



# **Gemeinde Fenster**

**2018**

**Ev.-ref. Kirchengemeinde Wülfrath**

**Ausgabe 10-11**

**Ausstellungen - Konzerte - Kabarett S. 6+14-16**

**Wiedereröffnung der Stadtkirche S. 5**

**Kinder und Kindergärten S. 10+11**

**Gemeindefreizeiten S. 8+9**



# Der Verteilkalender

MIT IHREM PERSÖNLICHEN EINDRUCK



**Bestseller**

## Meine Zeit

Der Verteilkalender mit Natur- und Landschaftsaufnahmen. 12 Monatsblätter mit Bibelversen und evangelistischen Impulsen von Erich Remmers auf den Rückseiten.

Spiralbindung, Aufhängebügel.  
Format Kalender: 14,8 x 14,4 cm  
Nr. 400.616.019

ab Stück Einzelpreis

250	€ 1,44
500	€ 1,36
1.000	€ 1,33
2.000	€ 1,30

Inklusive individuellem Eindruck in Schwarzweiß. Mehrpreis € 0,15 bei Eindruck in Farbe. Preise verstehen sich zzgl. MwSt. & Versand.

Kalender, Karten & Geschenke

**www.bolanz.de**

... mehr als eine gute Idee

**Bolanz.**



## WEIHNACHTEN IM SCHUHKARTON®

### JEDEN TAG

entscheiden sich mehr als 5.000 Kinder für Jesus  
dank einem Geschenk von Weihnachten im Schuhkarton!

**Mitpacken!**  
BIS 15. NOVEMBER

WEITERE INFOS:

**+49 (0)30-76 883 883**

info@weihnachten-im-schuhkarton.org

**www.weihnachten-im-schuhkarton.org**

**KEINE ZEIT ZUM EINKAUFEN?**  
Dann pack jetzt ganzjährig online mit  
unter: [www.online-packen.de](http://www.online-packen.de)



Alle offiziellen Abgabe-  
stellen erkennst du  
an diesem Logo.







Pfarrerin Henriette Sauppe

**„Wenn der HERR nicht das Haus baut,  
so arbeiten umsonst, die daran bauen.“**

**(Psalm 127,1)**

Bald ist es soweit! Unsere Stadtkirche wird nach der Renovierung wieder eröffnet! Trotz der guten Gottesdienste im Gemeindehaus - die Kirche als Gottesdienstraum hat auch gefehlt. So freuen wir uns, wenn wir am Sonntag wieder in der Stadtkirche sitzen können. Auf den neu gestalteten alten Bänken, um die Predigt und Orgel zu hören. Ich stelle mir vor, es wird auch etwas ungewohnt und aufregend sein, den neuen Mittelgang entlang zu schreiten.

Die Renovierung unserer Stadtkirche war ein notwendiger Schritt. Schritte wie diese gehören zum Leben einer Kirchengemeinde dazu. Immer wieder braucht eine Kirchengemeinde auch neue Projekte, wie die Vesperkirche, die im nächsten Februar stattfinden wird. Uns selbst kann ebenfalls ein neuer Weg im Leben gut tun. Wie schade wäre es, wenn wir nicht ab und zu neue Ideen oder Projekte hätten. Bezogen auf uns selbst oder auf die Menschen, die uns nahe sind. Dabei reichen oft die kleinen Dinge. Ein Beispiel? Die Gitarre, die seit längerer Zeit auf dem Schrank liegt. Vielleicht würde es mich glücklich machen, sie wieder runter zu holen und etwas zu spielen? Wie wäre es, ein neues Gericht auszuprobieren und zu kochen? Oder was wäre, wenn ich meine alte Bekannte wieder anrufen würde? Wäre es nicht mal wieder Zeit für einen Kinobesuch? Solche kleinen Aufbrüche können wohl tun, für uns selbst und andere.

Ein großer Aufbruch war die Renovierung der Stadtkirche. Wir können stolz sein, ein solch umfangreiches Projekt gut über die Bühne gebracht zu haben. Viele von Ihnen haben die Umbauarbeiten unterstützt, mit guten Gedanken, Zeit- und Geldspenden.

Die Stadtkirche wird wieder Heimat sein: für unsere Gottesdienste, für Konzerte der Kantorei und noch vieles mehr! Sie wird nächstes Jahr unser Projekt Vesperkirche beherbergen. Da wird deutlich: unsere Kirche ist nicht nur Mittelpunkt für den Gottesdienst am Sonntag. Unsere Stadtkirche wird zur Vesperkirche, zwei Wochen lang. Menschen kommen zusammen, die sonst selten eine Kirche betreten. Menschen, die vielleicht unterschiedlicher kaum sein könnten. Vielfalt unterm Kirchendach ist hier das Motto! Was für eine Möglichkeit, sich kennen zu lernen! Und weil man bei Essen und Getränken gut ins Gespräch kommt, wird unsere Stadtkirche zu einem Restaurant. Es wird Mittagessen, Kaffee und Kuchen geben. Daneben werden viele Dienstleistungen des Alltags angeboten. Auch Andachten und kulturelle Veranstaltungen am Abend werden ihren Platz haben.

Vielleicht möchten Sie sich engagieren? Wäre die Vesperkirche Ihr eigenes nächstes Projekt? Wir brauchen viele Interessierte, die ihre Zeit an die Vesperkirche schenken wollen. So können wir in Wülfrath ein Zeichen setzen. Ein Zeichen für unseren Glauben und für die Gemeinschaft von unterschiedlichen Menschen, für die wir uns einsetzen. So wird unsere Stadtkirche weiterhin Heimat sein – für uns und für die Stadt Wülfrath.

Henriette Sauppe

## Feierliche Wiedereröffnung der Stadtkirche am Reformationstag - 31.10.2018 um 18:00 Uhr

Seit vier Monaten ist unsere ev. Stadtkirche nun eine Großbaustelle und wie das immer so ist, erwarten einem auf Baustellen so manche Überraschungen. So auch bei unserer Stadtkirchen-Baustelle. Also zuerst die schlechte Nachricht: Die Beschädigungen an den Steinen der Kirchenfenster - dem so genannten Maßwerk - waren doch erheblicher als vorher zu erkennen war und so können die Bauarbeiten nicht schon, wie geplant, Anfang Oktober fertig werden. Aber - und das ist die gute Nachricht: Trotz der umfangreichen Mehrarbeiten werden wir - aller Voraussicht nach - am 31. Oktober, dem Reformationstag, also nur drei Wochen später, wieder eröffnen können.

Und zur Eröffnung im Reformationsgottesdienst wird die Kirche in neuem Glanz erstrahlen, das lassen die Bauarbeiten zum jetzigen Zeitpunkt schon erkennen. Der schwarze Schieferboden, der nun in der ganzen Kirche liegt, besticht durch seine Schlichtheit und wird in seiner Schwärze einen gelungenen Kontrast zu den neu aufgearbeiteten, hellen Kirchenbänken bieten. Insgesamt werden in Zukunft 29 Kirchenbänke in der Kirche stehen. Für die Hälfte der Bänke haben sich bisher Stifter gefunden, die mit ihrem Beitrag von 800,- Euro den Umbau der Bänke sichergestellt haben. Dafür ein herzliches Dankeschön. Das heißt aber auch: Es gibt noch einige Bänke, die noch auf ihre Stifter warten.

Melden Sie sich dazu gerne bei mir:  
E-Mail: [thomas.rehrmann@ekir.de](mailto:thomas.rehrmann@ekir.de)

Auch der Chorraum lässt schon erahnen, wie er im fertig gestalteten Zustand aussehen wird. Der Taufstein bekommt einen neuen Platz - und so viel sei verraten: Es

wird sich auch dort einiges verändern. Insgesamt wird die neue Kirche heller und lichter sein als vorher und man erkennt schon jetzt: Es wird schön. Dazu tragen auch die Kirchenfenster bei - von denen die ersten schon wieder eingebaut wurden. Sie lassen, gereinigt und erneuert, mehr Tageslicht in die Kirche als früher und geben ihr damit ein ganz neues Licht.

Lassen Sie sich also von den Neuerungen, Restaurierungen und Verbesserungen überraschen, und kommen Sie gerne zur Eröffnung.

Wir freuen uns, Sie am 31. Oktober 2018 um 18:00 Uhr zu einem feierlichen Gottesdienst einzuladen, um mit Ihnen die neu renovierte Kirche wieder zu eröffnen. Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es die Gelegenheit bei einem kleinen Empfang die Kirche zu erkunden.

Thomas Rehrmann





# Die Renovierung 2018 in Bildern



Der Tag  
der  
offenen  
Baustelle  
am  
7. Juli



## Die 25. Adventskammer

Ja, tatsächlich! Wülfrath und die Adventskammer feiern dieses Jahr ihre Silberhochzeit! Wer hätte das gedacht, als sich am Sonntag, den 5. Dezember 1993 ganze 15 Besucher im Gemeindesaal Am Pütt eingefunden haben um herauszufinden, was sich hinter dem merkwürdigen Titel „Offene Adventskammer – Offenes Singen, Kammermusik, Lieder und Geschichten zum Advent“ verbirgt.



Bewerbungsfoto: Thomas Gerhold vor 25 Jahren

Ein neuer - außergewöhnlich gut aussehender - Kantor (siehe Bewerbungsfoto!) sang und musizierte mit drei Wülfrathern (Dr. Gerd Höfling: Violine, Brigitte Heitmann: Klavier, Ingolf Kriegsmann: Gitarre) und las Geschichten von Heinrich Waggener zum Advent. Der komplette Kirchenchor bildete mit 9 Mitgliedern den größten Teil der Zuhörer. Der Rest waren zwangsverpflichtete Familienmitglieder der Aufführenden.

Nach so einem furiosen Auftakt wurde im darauffolgenden Jahr die Adventskammer (im folgenden nur kurz AK genannt) in die

größere Stadtkirche verlegt. Vor allem auch deshalb, weil ich festgestellt hatte, dass sich die Menschen zu der Zeit auf dem Herzog Wilhelm Markt befanden. Die anderen Adventswochenenden waren schon durch langjährige Traditionskonzerte „besetzt“ und so kam es, dass die AK in das Programm des HWM am 2. Advent als „Offene Adventskammer in der Stadtkirche“ integriert wurde.

Von Anfang an war das Besondere der AK, dass sie in jedem Jahr ihren Schwerpunkt und ihre musikalische Ausrichtung wechselte und (bis auf das „Best of“ zum 20. Jubiläum) sich bis heute nie wiederholt hat. So waren südamerikanische, irische und alpenländische Klänge ebenso zu hören wie klassische (Messias, Krönungsmesse, Stern von Bethlehem, Mass, Misa Tango, Stella Natalis,...).

Trotzdem haben sich einige Traditionen herausgebildet: So ist das gemeinsame Singen mit der Gemeinde seit den Anfängen als offenes Singen geblieben. Ab 2004 (Schlesische Weihnachtsmesse) bis 2015 kurz vor ihrem Tod übernahm Dorothea Walda die Rezitationen. Sie war es auch, die darauf bestand, die Adventskammer mit dem „Transeamus“ zu beschließen („Sonst ist das für mich kein Weihnachten!!!“). Nach den jährlichen zarten Aufforderungen ihrerseits („Sie sind erkältet und können nicht singen? Dann les ich nicht! Also reißen Sie sich zusammen!“) habe ich ihr zu ihrem 80. Geburtstag neben der Krönungsmesse das Versprechen geschenkt, jedes Jahr die Kammer mit ihrem Lieblingsstück zu beschließen. Nun bin ich seit 25 Jahren Kantor in Wülfrath und habe mir zum Jubiläum etwas Besonderes für die 25. Adventskammer ausgedacht.



Am **Samstag, den 8. Dezember 2018 um 17:00 Uhr** und am **Sonntag, den 9. Dezember um 17:00 Uhr** wird mit großem Orchester eine eigens für die Adventskammer zusammengestellte **Jubiläumskantate** zu hören sein.

Sie besteht aus Kantaten- und Mess-Sätzen von Bach, Vivaldi, Dvorak, Jenkins und Telemann, die thematisch und musikalisch zu einer in dieser Form noch nie aufgeführten Kantate von mir zusammengestellt wurde. Sie wird von der **Kantorei Wülfrath** und dem mit Holz-, Blechbläsern und Pauke erweiterten **Kammerorchester Essen**, die schon seit 1994 fester Bestandteil der AK sind, gestaltet. Ebenso wieder mit dabei ist **Michael Anhut**, der seit 2015 die Rezitationen übernommen hat. Es wird das erste Konzert sein, das in der neu renovierten und gestalteten **Stadtkirche** stattfindet.

Auch für den **Vorverkauf**, der am **Samstag, den 10. November ab 8:30 Uhr im Wülfrather Reisebüro**, Wilhelmstraße 175

beginnt, ist für das Jubiläum eine Neuerung geplant. Da im letzten Jahr die Leute schon ab 1:30 Uhr (!) anstanden, um ihren Platz in der Warteschlange zu sichern, und damit auch die Menschen, die aus den umliegenden Städten kommen, eine Chance auf einen guten Platz in der Schlange bekommen habe ich mir zusammen mit Vito und Daniele Paciello, die ihr Cafe extra an diesem Tag um 6:30 Uhr öffnen, folgendes Vorgehen abgesprochen: **Alle, die sich bis 7:00 Uhr im Cafe Paciello, Wilhelmstraße einfinden, kommen in einen großen Lostopf** (natürlich in Form eines Zettels) **in dem die Reihenfolge in der Warteschlange ausgelost wird!** Alle, die später kommen, reihen sich dahinter ein. So ist die extreme Wartezeit doch sehr verkürzt. Die Karten für die nummerierten Plätze sind zum Preis von 12,- und 15,- € je nach Kategorie dann im Reisebüro erhältlich. Ich freue mich schon sehr darauf, Sie in dieser besonderen Adventskammer begrüßen zu dürfen!

Ihr Thomas Gerhold

Die Kantorei und das Kammerorchester Essen.





## Studienreise nach Griechenland Insel Korfu vom 15.-25.5.2019

Im Mai nächsten Jahres geht es nach Korfu, die grünste Insel Griechenlands und kaiserlicher Urlaubsort.



Das Hotel liegt in Dassia, 12 Kilometer von der Stadt Korfu entfernt und befindet sich zwischen dem Dorf Gouvia und Ipsos. Dassia ist bekannt dafür, ein Ort zu sein, von wo sich die Insel am besten erkunden lässt. Wir wollen auf dieser Studienreise eine griechische Insel mit Orthodoxen Kirchen, Land und Leuten kennenlernen. Es ist interessant einmal einen griechisch-orthodoxen Gottesdienst zu besuchen und mit griechischen Christen ins Gespräch zu kommen. Alle 2 Tage ist ein Ausflug zu den wichtigsten Sehenswürdigkeiten geplant. Daneben gibt es aber auch genug Zeit das griechische Leben mit Meer, Musik, Essen und Trinken kennenzulernen. Ingolf Kriegsmann

### Programm:

- Tag 1: Ankunft Korfu  
und Transfer zum Hotel
- Tag 2: Ausflug Korfu Stadt, Kanoni,  
Achillion
- Tag 3: Tag zur freien Verfügung
- Tag 4: Ausflug Korfu Norden
- Tag 5: Tag zur freien Verfügung
- Tag 6: Ausflug Korfu Süden
- Tag 7: Tag zur freien Verfügung
- Tag 8: Ausflug Weingebiet,  
Paleokastritsa & Bella Vista
- Tag 9: Tag zur freien Verfügung
- Tag 10: Fakultativ Minikreuzfahrt  
Paxos-Antipaxos, Abschlusstreffen
- Tag 11: Rücktransfer zum Flughafen

Das Hotel „Elea Beach Dassia“ hat vier Sterne und liegt am Strand, mit Restaurant, Cafeteria, Schwimmbad mit Sonnenterrasse, Gartenanlage, Klimaanlage, Mietsafe und Minibar. Wir haben Halbpension in Buffetform gebucht.

**Preis pro Person: 1.259,- €  
(pro Person im Doppelzimmer)**

**Frühbucherpreis: 1229,- € (bis 1.12.2018)**

**Einzelzimmerzuschlag: 252,- €  
(als Doppelzimmer zur Alleinnutzung)**

### Folgende Leistungen sind inklusiv:

- Hin- und Rückflug Düsseldorf – Korfu
- Hoteltransfer
- 10 Übernachtungen im 4 Sterne Hotel „Elea Beach Dassia“
- 10 x Halbpension: reichhaltiges Frühstück- und Abendbuffet
- Besichtigungen lt. Programm mit deutschsprachigen lokalen Reiseleitern
- Eintritt Achillion, Weinprobe

**Am Mittwoch, den 24. Oktober 2018  
um 18:00 Uhr findet im Gemeindehaus  
Am Pütt ein Vortreffen statt.**

## Wochenend-Familienfreizeit vom 16. – 18.11.2018

Wir laden zu einem gemütlichen Familienwochenende an den Niederrhein ein. Vom 16. - 18. November fahren wir mit kleinen und großen Kindern - Familien in allerlei Konstellationen nach Schaephuysen (ca. 1 Std. Fahrt). Die ehemalige Windmühle liegt auf dem Schaephuysener Höhenzug und ermöglicht einen beeindruckenden Blick über den malerischen Niederrhein. Im Jahr 2013 wurde der St. Michaelturm komplett saniert. Sein besonderer Charme wurde dabei erhalten. Er beherbergt nun eine moderne, helle Jugendbildungsstätte mit viel Atmosphäre und Platz für insgesamt 60 Personen. Das Haus bietet verschiedene Freizeitmöglichkeiten.



Mit Spaß und Aktion können sich alle an der Tischtennisplatte oder am Kicker austoben. Neben dem Meditationsraum, findet man aber auch im Mühlenkeller ein gemütliches Plätzchen um die Seele baumeln zu lassen. Die Kosten für das Wochenende betragen für Erwachsene 78,- €, Kinder ab 3 Jahren zahlen 65,- € und Kinder unter 3 Jahren sind kostenfrei (sofern sie kein eigenes Bett belegen).

Es gibt acht 4-Bett-Zimmer, ein 5-Bett-Zimmer für Familien, sowie zwei 6- und ein 8-Bett-Zimmer, entweder für Familien oder für die großen Kinder. Melden sie sich gerne im Gemeindebüro (Am Pütt 7) an, oder bei Pfarrer Thomas Rehrmann, Tel. 02058-925617 E-Mail: thomas.rehrmann@ekir.de oder bei Presbyterin Ina Priss, E-Mail: i.priss@online.de

Der Teilnehmerbetrag ist  
bis spätestens 14 Tage vor der Freizeit  
auf das Konto der Ev.-ref. Kirchengemeinde  
zu überweisen:

KD Bank Dortmund  
IBAN DE91 3506 0190 1010 1580 16  
BIC GENODED1DKD  
Stichwort: Familienfreizeit + Name

### Anmeldung für die Familienfreizeit nach Rheurdt-Schaephuysen 16.11. - 18.11.18

#### Allgemeine Reisebedingungen

Die Anmeldung muss schriftlich auf dem Vordruck erfolgen und ist verbindlich. Bei Rücktritt eines/r Teilnehmers/in und Nichtbelegung des freigewordenen Platzes sind die entsprechenden Kosten vom Teilnehmer zu tragen. In jedem Fall wird eine Bearbeitungsgebühr i.H.v. 30 € pro Teilnehmer erhoben. Reist ein Teilnehmer vorzeitig ab, wobei die Gründe unerheblich sind, besteht kein Anspruch auf Rückerstattung des Preises. Wird die Reise infolge bei Vertragsschluss nicht voraussehbarer höherer Gewalt erheblich erschwert, gefährdet oder beeinträchtigt, so können sowohl wir als auch Sie den Vertrag kündigen.

#### Freizeitbestimmungen

Die Hausordnung des Gruppenhauses ist verbindlich. Jeder Teilnehmer haftet für sein persönliches Eigentum.

Name	
Straße	
Wohnort	
Tel.	
e-Mail	
Wir reisen mit - Erwachsenen:	
- Kindern ab 3:	
- Kindern unter 3:	



Jugendbildungsstätte St. Michaelturm Schaephuysen e.V.  
Am Michaelsturm 1, 47509 Rheurdt-Schaephuysen

Unterschrift

## Die Villa Kunterbunt verabschiedet ihre „Küchenfee“ Ulla

**„Wir sagen Tschüß“**

**Nach 24 Jahren geht unsere „Küchenfee“ Ulla Schulze in den wohlverdienten Ruhestand.**

Als die Villa Kunterbunt 1994 eröffnet wurde, hat sie Groß und Klein von Anfang an mit ihren Kochkünsten verzaubert. Sie war stets zuverlässig und hat sämtliche hauswirtschaftlichen Tätigkeiten übernommen. Selbst als die Kinderzahl, für die sie zu anfangs gekocht hat, von 24 auf aktuell 59 Kinder erhöht hat, hat sie sich nie beklagt, obwohl sie oft körperlich an ihre Grenzen gekommen ist. Bei all der ganzen Arbeit hatte sie immer ein offenes Ohr für die Kinder aber auch für ihre Kollegen und ist immer freundlich und ruhig geblieben.

**„Liebe Ulla, wir können dir gar nicht sagen, wie wir dich, dein Essen und deine Thunfisch-Spaghettis vermissen werden. Wir wünschen dir und deiner Familie ganz viel Gesundheit und eine schöne Zeit.“ - Deine Kunterbuntis**

Eine gute Nachricht ist, dass weiterhin in der „Villa Kunterbunt“ täglich frisch gekocht wird.



Ulla Schulze - Köchin

Wir haben eine neue Küchenkraft gefunden, die jetzt schon mit großer Begeisterung und Freude für das leibliche Wohl der Kinder sorgt. Sie kennt das Haus sehr gut, da ihre zwei großen Söhne schon ihre Kindergartenzeit in der „Villa Kunterbunt“ verbracht haben und ihre jüngste Tochter den Kindergarten besucht. **Wir begrüßen ganz herzlich Isabell Badocha. Schön, dass du da bist!**

Silke Balk - Leiterin

## Es ist wieder Zeit für Kinderkirche!

***„Wir sind die Kleinen in den Gemeinden – doch ohne uns geht gar nichts, ohne uns geht’s schief!“***

Mit neuen Gesichtern im Team beginnen wir am **28.10. um 11 Uhr in der Kulturkirche.**

„Wer bist du? Was macht dich aus?

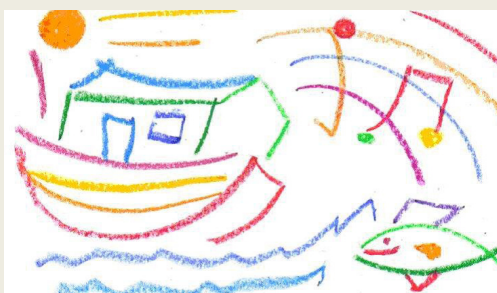
Und warum sind Jesus gerade die Kinder so wichtig?“

Diesen Fragen wollen wir im Oktober nachgehen.

Wir freuen uns darauf, euch kennen zu lernen!

Euer Kinderkirchenteam

**Weiterer Termin: 25.11.2018**





## Düsseler Tor – erneut als Familienzentrum zertifiziert

Unsere ev. Kindertagesstätte „Düsseler Tor“ ist nach vier Jahren erneut als Familienzentrum zertifiziert worden.

In unserem Familienzentrum werden seit Jahren frühkindliche Bildung, Betreuung, Erziehung und familienunterstützende Maßnahmen gelebt und stetig weiterentwickelt. In der Regel sind wir als Kita die erste Anlaufstelle für Familien. Wir sehen uns als Partner in der Erziehungsarbeit und bieten vielfältige familienfreundliche Ideen, Konzepte, Projekte und Aktivitäten.

Eine Stadtteilanalyse, Auswertungen von Fragebögen, Rückmeldungen von Familien und Reflektionen im pädagogischen Team helfen uns, unsere Angebote an den Bedürfnissen der Familien und Kinder zu orientieren. So finden unterschiedliche Inhalte wie zum Beispiel der Kurs „Starke Eltern, starke Kinder“, Elternabende zum Thema „Wenn Kinder nach Tod fragen“ oder „Bienenhotels basteln“ ihren Platz in unserem Haus.

Auch das Elternfrühstück zu unterschiedlichen Themen und mit unterschiedlichen Fachkräf-

ten verschiedener Dienste und Institutionen wird immer gut angenommen.

Die enge Einbindung in die Struktur der Gemeinde bedeutet uns als Familienzentrum sehr viel. Wir verstehen uns als Lern – und Lebensort, in dem entsprechend unseres evangelischen Grundverständnisses christliche Werte vermittelt und Gemeinschaft gestärkt wird.

Die Kooperation mit den anderen Familienzentren und Institutionen hier in Wülfrath funktioniert zudem ebenfalls sehr gut. Viele Dinge und Anliegen können auf kurzem Weg besprochen, angeregt und unkompliziert umgesetzt werden. Hierfür möchten wir uns ganz herzlich bei Allen bedanken!

Unsere Angebote finden Sie in Aushängen und in unserem Terminkalender:

[http://ev-kita-duesseler-](http://ev-kita-duesseler-tor.de/familienzentrum/termine-kursangebote)

[tor.de/familienzentrum/termine-kursangebote.](http://ev-kita-duesseler-tor.de/familienzentrum/termine-kursangebote)

Wir freuen uns auf die Begegnung mit Ihnen und Ihren Kindern!

Für das Team des Kindergartens und des Familienzentrums  
Ulli Holst - Leiterin

## Kinderbibelwoche in den Herbstferien 15.-19.10.2018

In der ersten Woche der Herbstferien findet selbstverständlich wieder unsere KiBiWo statt. Von montags bis freitags, jeweils von **9-14 Uhr**, sind alle Kinder **zwischen 5 und 10 Jahren** herzlich eingeladen mitzumachen.

Es wird gemeinsam gespielt, gesungen, gemalt und gebastelt. Mittags stärken wir uns bei leckerem Essen und morgens gibt es immer ein spannendes Anspiel. Zum Abschluss feiern wir am Sonntag, dem 21.10 um 10 Uhr einen bunten Abschlussgottesdienst im Gemeindehaus Am Pütt.

Im Mittelpunkt der KiBiWo steht dieses Jahr eine ganz besonders mutige Frau: Esther. Wir freuen uns über viele bekannte und neue Gesichter, die mit uns gemeinsam viel Spaß bei der KiBiWo haben. Die Teilnahme ist natürlich wie immer kostenlos.

Anmeldungen sind möglich  
im Gemeindeamt,  
bei Pfarrer Thomas Rehrmann  
und Jugendleiterin Yvonne Schuler



## Gemeindefreizeit 2018 – Ein Rückblick

Dieses Jahr ging es im Sommer für 11 Tage nach Nordholland zur Gemeindefreizeit. Zugegeben ein kleines Experiment, aber eins, das sich gelohnt hat. Es war eine wunderschöne Zeit mit einer tollen Gruppe, kurz gesagt: Ein Urlaub mit Freunden. Einen kleinen Einblick in das Erlebte wollen wir mit dem Text zum Thema Gemeinschaft geben, verfasst von Lukas Kauls, einem unserer Miturlauber ;-)

### Was ist Gemeinschaft?

Was ist Gemeinschaft? Es ist das Gefühl, nicht alleine zu sein. Das Gefühl, einer Gruppe anzugehören. Ob es die altbekannte Mannschaft beim Fuß- oder Basketball, oder die neue, bunt zusammengewürfelte Truppe aus Jung und Alt auf der Gemeindefreizeit ist: Jede Gemeinschaft ist auf ihre Weise einzigartig, und manchmal auch wunderschön. Denn Gemeinschaft bedeutet nicht nur, Menschen um sich herum zu haben, mit denen man Zeit verbringt, sich ein Haus teilt und Spiele spielt, sondern auch und ganz besonders, dass man dieses Gefühl wahren kann, auch wenn gerade scheinbar niemand da ist, niemand physisch neben einem sitzt oder steht, aber man doch weiß, dass die Gemeinschaft besteht, weil man im Geiste verbunden ist.

Die vergangenen Tage im Norden Hollands waren geprägt von Gesprächen, Spielerunden, Ausflügen, Lachmomenten und Essen. Am Tage fuhren wir mal alle gemeinsam an den Strand, mal bildeten wir uns zu kleineren Gruppen zusammen und taten das, wozu wir gerade Lust hatten. Doch am Ende jedes Tages saßen wir wieder zusammen, alle gemeinsam, und lauschten Yvonne bei ihren Abendandachten. Es war schöne Routine, und alle freuten sich über den Tagesabschluss. Weil in diesen Augenblicken, wenn alle synchron einen Psalm lesen oder das

Vaterunser beten, so viel Energie steckte. Weil genau dort die Gemeinschaft besonders sicht- und spürbar wurde. Unsere Gemeinschaft auf dieser Freizeit zeichnete sich aus durch Zusammenhalt, durch Hilfsbereitschaft und Akzeptanz. Jeder konnte so sein, wie man ihn in freier Wildbahn auch antreffen würde, und seinen eigenen Charakter einbringen und ausleben, ohne sich zu verstellen. Und auch wenn es mal Unstimmigkeiten und Streitereien gab, dauerte es doch nie lange, bis der Ärger wieder aus der Luft geschaffen war. Natürlich bildeten die Fragen ums Müll-raus-bringen und Spülmaschine ausräumen die üblichen Unruhepole, und der ein oder andere hielt sich in puncto Aufräumen allzu gerne mal zurück, aber das ist und soll auch gar nicht der Punkt sein. Weil wir es ja offensichtlich geschafft haben, über 11 Tage hinweg miteinander zu leben und zu hausen, ohne dabei einen Haufen Schutt und Asche zu hinterlassen.

Vor der Freizeit schwirrten Bedenken umher, ob dieses Experiment aus Jugendlichen und Familien funktionieren würde. Und ich erlaube mir an dieser Stelle mal zu behaupten, dass das Experiment voll aufgegangen ist. Und ich persönlich finde, dass gerade diese Kombination aus Müttern, Vätern, Opas, Kinder jeden Alters und uns Jugendlichen diese Freizeit ganz besonders und intensiv gemacht hat. Weil viele unterschiedliche Dialoge geführt wurden, weil Lebenserfahrung auf jugendliche Unerfahrenheit traf, und weil eine einzigartige Gemeinschaft entstanden ist, die, und damit spreche ich wohl für alle, hoffentlich über diese Freizeit hinaus bestehen bleibt. Das Potenzial dafür hat diese erlebnisreiche Reise auf jeden Fall. Wir müssen es nur abrufen, und uns bewusst sein, dass, auch wenn wir uns alleine fühlen, nicht alleine sind. Lukas Kauls

**Kinderchöre****mittwochs in der Kulturkirche, Tiegenhöfer Str. 14**

Wir treffen uns bei Thomas Gerhold (Tel. 79467)

Kinderchor bis 5 Jahre 14:30-15:00 Uhr

Kinderchor 1.-4. Schuljahr 15:00-15:45 Uhr

Jugendchor 16:30-17:30 Uhr

**Die Jungbläser****freitags 16:00 Uhr im Gemeindehaus Am Pütt**

Wir treffen uns bei Manfred Edelstein (Tel: 92560)

Kommt einfach mal, vielleicht macht es Euch Spaß!

**Kinder und Jugendgruppen:**Wir treffen uns in den Jugendräumen  
im Gemeindehaus Am Pütt (Eingang A)**Drachenclub****donnerstags von 16:30 – 18:00 Uhr**

für Kinder von 5 - 10 Jahren

**Helferkreis****montags von 17:00 – 18:30 Uhr (alle 2 Wochen)**

für Jugendliche,

die Helfer in der Jugendarbeit werden möchten!

**Club 23/7****freitags von 17:30 Uhr – 22:00 Uhr**

für Jugendliche ab 12 Jahren

**MÄRCHENZWERGE****samstags von 10:00 Uhr – 12:00 Uhr (alle 2 Wochen)**

für Kinder von 6 - 10 Jahre

**Kinder- und Jugendseite****Bibelgeschichten****Was ist eigentlich ein Evangelium?**

Die Bibel ist aufgeteilt in ziemlich viele Bücher, um genau zu sein 39 Bücher im Alten Testament und 27 Bücher im Neuen Testament. Das Neue Testament beginnt mit den vier Evangelien. Das Wort kommt aus dem altgriechischen und bedeutet „frohe Botschaft“ oder „gute Nachricht“.

In diesen Büchern wird viel über das Leben Jesus, berichtet. Daher kennen wir viele Wunder- und Heilungsgeschichten, die Gleichnisse, die er erzählt hat und natürlich noch viel mehr. Die Evangelien wurden zwischen 30 und 120 n. Chr. geschrieben und sind damals in griechischer Sprache verfasst worden.

Jedes Evangelium wird einem anderen Autor zugeschrieben, obwohl man eigentlich gar nicht genau weiß, wer sie geschrieben hat. Aber nach eben diesen Autoren wurden die Bücher benannt, daher gibt es das Evangelium nach Matthäus, Markus, Lukas und Johannes. Viele Erzählungen und Gleichnisse kommen in mehreren Evangelien vor, manche sogar in allen vier. Trotzdem ist jedes einzigartig und zeigt eine ganz besondere Seite von Jesus. Daher stehen auch alle in der Bibel.

***Hier eine Idee für ein Herbstmobile!***

*Dafür brauchst du eine Schere, Klebstoff, Kordel, Nähgarn, einen kleinen Ast und bunte herabgefallene Blätter vom Herbstspaziergang im Wald. Du kannst dir die Herbstblätter aber auch aufmalen, farbig gestalten und ausschneiden. Dafür brauchst du noch Papier und Malstifte.*

Suche dir im Wald ein schönes Ästchen, das du als Mobile an dein Fenster oder an die Zimmerdecke hängen möchtest.

Suche ebenfalls bunte Blätter, kleine Tannenzapfen oder Kastanien. Du kannst auch bunte Blätter aus Tonpappe ausschneiden, oder du nimmst einfach weißes Papier und malst darauf schöne Blätter und schneidest sie aus, wie du magst.

An dem Ästchen befestigst du die Kordel mit einem Knoten, damit du es daran aufhängen kannst. Dann befestige mit Klebstoff die Blätter an dem Nähgarn und hänge die dekorierten Garnfäden an das Mobile. Achte darauf, dass schwere Dinge, wie Zapfen oder Kastanien, in die Mitte sollten. Viel Spaß mit deiner Herbstdeko ☺







## Seniorenkreise

Der nächste Seniorennachmittag bei Pfarrer Kriegsmann ist am Donnerstag, 4. Oktober und 8. November um 15:00 Uhr im Gemeindehaus Am Pütt.

Die nächsten Seniorentreffen in Rohdenhaus finden am 14. November und 19. Dezember um 16:30 Uhr im Ev. Kindergarten am Kapellenweg 8 statt.

Der „Seniorentreff“ bei Pfarrer Rehrmann findet jeden Mittwoch im kleinen Saal des Gemeindehauses Am Pütt um 15:00 Uhr statt. Zu allen Seniorennachmittagen sind sie herzlich eingeladen.

## Kirche u. Kunst - Glaube u. Kunst

**Samstag 06. Oktober 2018 11:00 Uhr**

**Finissage mit Malvorführung & Ausstellung „Blumengarten“ von Ingolf Kriegsmann** im Ev. Gemeindehaus (Neben der Kirche), Freiheitsstr. 19a, 40822 Mettmann

**Mittwoch 07. November 2018 18:00 Uhr**

**Worpswede u. Paula Modersohn-Becker**

Vortrag zur Ausstellung am 16.11.2018  
Kreis Glaube und Kunst (GH. Am Pütt)

**Freitag 16. November 2018 16:00 Uhr**

**Ausstellung: Paula Modersohn-Becker – von Worpswede nach Paris**

im Von-der-Heydt-Museum, Wuppertal  
Kreis Kirche und Kunst Preis: 18,- €

## Tagesfahrt 14.12.2018

nach Maastricht und Valkenburg

Am Freitag, den 14. Dezember machen wir eine Fahrt nach Maastricht und Valkenburg. Wir besuchen den Weihnachtsmarkt und die Weihnachtsgrotte mit den Sandsteinfliguren. Busfahrt und Führung in Maastricht  
Abfahrt 08:00 Uhr „Am Diek“ Preis: 32,- €  
Anmeldung: Tel: 925633 oder 92560

## Gemeindeversammlung am 7.10.2018

Am Sonntag, den 7. Oktober 2018, findet die jährliche Gemeindeversammlung im Gemeindehaus Am Pütt statt. Jedes Gemeindeglied ist dazu um 11:00 Uhr nach dem Erntedankgottesdienst eingeladen. Das Presbyterium informiert und gibt Gelegenheit zur Aussprache.

## Ordination am 14.10.2018

von Pfarrerin z.A. Henriette Sauppe

Wir freuen uns, dass im Gemeindegottesdienst am 14.10.2018 um 10:00 Uhr unsere Pfarrerin z.A. Henriette Sauppe durch den Superintendenten Jürgen Buchholz ordiniert wird.

Sehr herzlich ist die gesamte Gemeinde eingeladen, an diesem Ordinationsgottesdienst teilzunehmen. Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir zum Empfang. Da die Bauarbeiten in der Stadtkirche noch nicht abgeschlossen sind, findet der Gottesdienst und der Empfang im Gemeindehaus Am Pütt statt.

## Goldkonfirmation 2018

Am 11. November 2018 feiern wir Goldkonfirmation. Eingeladen sind alle die vor 50 Jahren in Wülfrath konfirmiert wurden. Ebenso sind auch Jubilare der Diamantenen oder Gnadenkonfirmation eingeladen. Melden Sie sich bitte im Gemeindeamt unter der Telefonnummer 02058-92560.

## Kunst auf Dachschiefern

**Sonntag 04. November 2018 11:00 Uhr**

**Ausstellung der Schiefertafeln vom alten Dach der Stadtkirche.** 60 Dachschiefern vom alten Dach der Stadtkirche wurden von 12 Künstlern gestaltet. Sie werden an diesem Sonntag in der Stadtkirche ausgestellt und können nach dem Gottesdienst gegen Spende erworben werden.



## Kulturkirche

Abonnieren Sie unseren Newsletter, mit einer E-mail an: [info@kulturkirche.de](mailto:info@kulturkirche.de)

### Ausstellungseröffnung

#### Fotomontagen von Anke Birkenstock

Freitag, 09. November 2018 um 19:00 Uhr

In ihren Kunstwerken setzt sich die Künstlerin Anke Birkenstock in surrealen Fotomontagen mit zentralen Themen unseres menschlichen Zusammenlebens auseinander. Mit einem ungewöhnlichen Blick nimmt sie Sterben und Tod, Liebe oder Gebote der Mitmenschlichkeit in den Blick.

Sie selbst sagt über ihre Fotomontagen: „Man kann ein Foto machen, man ist zufrieden – man schaut es sich an, es bleibt für einen Moment im Kopf. Ich möchte, dass meine Arbeiten dem Betrachter nicht nur kurz im Kopf bleiben oder dass man auf das Bild schaut und darüber sagt: „Ist ja ganz schön“. Nein, man soll sich mit meinen Arbeiten auseinandersetzen.“



### Jahreskonzert der Young Voices

am 06.10.2018

von 18:00 Uhr bis ca. 20:30 Uhr

in der Kulturkirche

„New Classic“ – die Young Voices singen, unter der Leitung von Stefan Lux, einen abwechslungsreichen Mix aus bekannten Musical-, Film- und Fernsehmelodien, die, unabhängig vom ursprünglichen Begleitstück, oft gesungen oder kopiert wurden.  
Einlass: 17:30 Uhr  
Eintritt: 10,- € (ermäßigt 8,- €)



### Adventliches Mitsingkonzert der Chorgemeinschaft Wülfrath

bei Kaffee und Kuchen am 01.12.2018

von 15:30 Uhr bis 17:30 Uhr

in der Kulturkirche

Die Chorgemeinschaft Wülfrath lädt zum Adventskonzert ein. Bei selbstgebackenem Kuchen und in vorweihnachtlicher Atmosphäre werden traditionelle und aktuelle Advents- und Weihnachtslieder präsentiert, die gerne mitgesungen werden können.  
Einlass: 15:00 Uhr  
Eintritt: 15,- € (ermäß. 10,-€; unter 18J. frei)

## „Wachsamkeit first“ Neues von den Scheibenwischern

In wenigen Wochen startet die Premiere des neuen Kabarettprogramms der Scheibenwischer. Wir hoffen, dass Sie uns auch weiterhin die Treue halten! Es sind momentan unruhige Zeiten, die wir erleben, in unserer Nähe, in Deutschland, auf der ganzen Welt. Trotzdem sollten wir den Humor nicht verlieren. Deshalb versuchen die Scheibenwischer, Sie ca. 2 Stunden lang möglichst kurzweilig zu unterhalten. Was verbirgt sich wohl dieses Mal hinter dem Titel unseres aktuellen Programms, dem 33. selbstverfassten Kabarettprogramm? Sie können es selbst miterleben, wenn Sie dabei sein wollen am:

Freitag, den 23. November 2018 um 20:00 Uhr  
Einlass ab 19:00 Uhr - Gemeindehaus Am Pütt

### Premiere: „Wachsamkeit first“

Tickets können bestellt werden unter:

Tel.: 02058 / 913459 oder

per E-Mail: [neumann.wuelfrath@t-online.de](mailto:neumann.wuelfrath@t-online.de)

Kostenbeitrag: 5,- €



Christern

Anzeige



**PRAXIS FÜR  
PHYSIOTHERAPIE**  
DOROTHEE CHRISTERN

Hausbesuche | Krankengymnastik  
Massagen | Manuelle Therapie  
Manuelle Lymphdrainage  
Medi Taping | ShenDo Shiatsu

**Weißdornweg 25**  
(barrierefreier Zugang)

Telefon **40 18**

Anzeige

**BESSER ALS LESEN:  
LIVE ERLEBEN.**

**Ihr Ansprechpartner in  
Wülfrath und  
Obschwarzbach/ Mettmann  
Bernd Lucks**

Mobil 0173 5496419

### Mein Service für Sie:

- Kompetente Beratung
- Testen der Kobold Produkte
- Kostenlose Service-Checks



**kobold**

Anzeige

**Bargel u.  
Emrich GmbH**



**Bestattungen**

Überführungen  
Vorsorgevereinbarungen  
Sterbegeld  
Versicherungen  
Wir helfen  
Tag und Nacht

42489 Wülfrath  
Mettmanner Str. 111  
Tel. 0 20 58 / 38 11

Erd-Feuer-See-Friedwald-Bestattungen

**BAUELEMENTE & REPARATURSERVICE**

**Fenster - Türen - Rollläden**



**w**egener

Anzeige

# **B**estattungen

Erd-, Feuer-,  
See-, Friedwald-  
und Almwiesen-  
bestattungen

Erledigung aller Formalitäten  
Hausbesuche  
Vorsorgevereinbarungen

Tag und Nacht für Sie erreichbar

**Telefon 02058 - 3169**

**Wülfrath** · Schwanenstraße 20

**Wuppertal** · Ladestraße 5a

[www.bestattungsinstitut-wegener.de](http://www.bestattungsinstitut-wegener.de)  
[info@bestattungsinstitut-wegener.de](mailto:info@bestattungsinstitut-wegener.de)

## Regelmäßige Gemeindeveranstaltungen

**Gemeindehaus Am Pütt**, Am Pütt 7, **Kulturkirche**, Tiegenhöfer Str. 14;  
**Kita Düsseldorf Tor**, Düsseldorf Str. 60, **Kita Rohdenhaus**, Kapellenweg 8,

Mo	09:00 Uhr	Spiel- und Krabbelgruppe bis 4 J. (GH Am Pütt)	wöchentlich
Mo	14:00 Uhr	Altencub (GH Am Pütt)	wöchentlich
Mo	17:00 Uhr	Helferkreis f. Kinder- u. Jugendarbeit (GH Am Pütt „Jugendräume“)	alle zwei Wochen
Mo	18:30 Uhr	Posaunenchor (GH Am Pütt)	wöchentlich
Di	10:30 Uhr	Gymnastikgruppe (GH Am Pütt)	wöchentlich
Di	19:00 Uhr	Achtsamkeitsgruppe (Kita Düsseldorf Tor)	02.10.; 16.10.; 30.10.; 13.11.; 27.11.; 11.12.
Di	19:30 Uhr	Chorprobe (Kulturkirche)	wöchentlich
Mi	09:00 Uhr	Spiel- und Krabbelgruppe bis 4 J. (GH Am Pütt)	wöchentlich
Mi	15:00 Uhr	Seniorentreffen bei Pfr. Rehrmann, (GH Am Pütt, „Kleiner Saal“)	wöchentlich
Mi	14:30 Uhr	Kinderchor f. Kinder bis 5 Jahre (Kulturkirche)	wöchentlich
Mi	15:00 Uhr	Kinderchor f. Kinder v. 1.-4. Schulj. (Kulturkirche)	wöchentlich
Mi	16:30 Uhr	Seniorenachmittag in Rohdenhaus bei Pfr. Kriegsmann (Kita Rohdenhaus)	14.11.; 19.12.
Mi	16:30 Uhr	Jugendchor (Kulturkirche)	wöchentlich
Mi	18:00 Uhr	Gruppe „Zeit Schenken“ (GH Am Pütt)	10.10.
Mi	18:00 Uhr	Gesprächskreis „Glaube und Kunst“ (GH Am Pütt)	07.11.; (15.12. Stadtkirche)
Do	15:00 Uhr	Seniorenachmittag bei Pfr. Kriegsmann (GH Am Pütt „Großer Saal“)	04.10.; 08.11.
Do	15:00 Uhr	Seniorengeburtstagsfeier (GH Am Pütt)	22.11.
Do	15:00 Uhr	Bibelkreis (GH Am Pütt)	11.10.; 18.10.; 25.10.; 15.11.; 29.11.; 13.12.
Do	16:30 Uhr	Drachencub für Kinder 1. - 4. Schuljahr (GH Am Pütt, „Jugendräume“)	wöchentlich
Do	18:30 Uhr	Volleyball (Turnhalle Gymnasium)	wöchentlich
Fr	16:00 Uhr	Jungbläser (GH Am Pütt)	wöchentlich
Fr	17:30 Uhr	Jugendcafé 12-17 J. (Club 23/7) (GH Am Pütt „Jugendräume“)	wöchentlich
Fr	20:00 Uhr	„Die Scheibenwischer“ / Kabarettgruppe (GH Am Pütt)	Info: Tel. 92560
Sa	10:00 Uhr	Märchenzwerge für Kinder 6-10 Jahre (GH Am Pütt „Jugendräume“)	alle zwei Wochen
--		Kreis „Kirche und Kunst“	06.10, 16.11. (Info S. 14)

**In den Herbstferien vom 15. - 27. Oktober 2018  
finden keine Gruppen und Kreise statt! (Ausnahmen sind einzeln aufgeführt)**

**Seelsorgebereich Stadtmitte/ Rohdenhaus**

Pfarrer Ingolf Kriegsmann  
 Julius-Imig-Str. 4, Tel. 925633  
 ingolf.kriegsmann@ekir.de

*Küsterin Stadtkirche*  
 Anke Birkenstock Tel. 0176/59618209  
*Hausmeisterin Am Pütt*  
 Denise Hecker Tel. 925635

**Kindergarten Rohdenhaus**

Leiterin: Susanne Gartmann  
 Kapellenweg 8, Tel. 2986  
 kiga-rohdenhaus@web.de

**Seelsorgebereich Ellenbeek/ Süd**

Pfarrer Thomas Rehrmann  
 Am Pütt 7, Tel. 925617  
 thomas.rehrmann@ekir.de  
 Pfarrerin z.A. Henriette Sauppe  
 Am Pütt 7, Tel. 925615  
 henriette.sauppe@ekir.de

**Kindergarten „Villa Kunterbunt“**

Leiterin: Silke Balk  
 Chemnitzer Str. 10b, Tel. 73194  
 leitung@kita-villa-kunterbunt.eu

**Familienzentrum**

Kindergarten „Düsseler Tor“  
 Leiterin: Ulrike Holst  
 Düsseler Str. 60, Tel. 782360  
 info@ev-kita-duesseler-tor.de  
 www.ev-kita-duesseler-tor.de

**Kulturkirche**

Tiegenhöfer Str. 14,  
 Pfarrer Thomas Rehrmann, Tel. 925617  
 www.kulturkirche-wuelfrath.de  
*Küsterin Kulturkirche*  
 Claudia Bergermann Tel. 75060

**Kirchenmusik**

Kantor: Thomas Gerhold, Tel. 79467  
 familiegerhold@web.de

**Jugendleitung**

Yvonne Schalter  
 Am Pütt 7, Tel. 925640  
 evangelische-Jugend-Wuelfrath@gmx.de  
 Sprechzeit: Do 18:00 bis 19:00 Uhr

**Gemeindeamt Am Pütt**

Sandra Kingma-Sawer, Tel. 92560  
 Am Pütt 7, 42489 Wülfrath  
 Öffnungszeiten:  
 Mo. – Fr. 9:00 bis 12:00 Uhr  
 ev.-kirche-wuelfrath@t-online.de

**Unsere Bankverbindung:**

KD Bank Dortmund  
 BIC: GENODED1DKD  
 IBAN: DE91 3506 0190 1010 1580 16

**Internetseite der Gemeinde**

www.evangelischeswuelfrath.de

**Friedhofsverwaltung (Velbert)**

Ansprechpartner: Antje Littawe,  
 Aylin Jasiczek, Sabine Holst  
 Tel. 02051/9654-48, -36, -54  
 E-Mail: friedhof@kkva.de  
 www.friedhoe-niederberg.de

**Ev. Friedhof Wülfrath**

Ansprechpartner: Melanie Vößing-Setzer  
 Mittelstraße 16, Tel. 8955088  
 Mo-Sa: 9:00-13:00 Uhr  
 Mo, Di, Do, Fr: 14:00-18:00 Uhr

**Evangelisches Pflegeteam**

Diakoniestation Niederberg gGmbH  
 Tel. 02051/800570 Fax 02051/8005750  
 Info@pflege-zu-hause-in-niederberg.de

**Haus-August-von-der-Twer**

Wiedenhofer Str. 16, Tel. 9040

**Haus-Luise-von-der-Heyden**

Am Rathaus 7, Tel. 893210

**Psychologische Beratungsstelle****für Partnerschafts-, Familien- u. Lebensfragen**

Bahnhofstr. 5, 42549 Velbert  
 Tel. 02051/4297

**Hospizgruppe Wülfrath**

Hospiztelefon: 0175/8586354

**Velberter Tafel für Niederberg**

Renate Zanjani, Tel: 02051/952264  
 Tanja Hoegstroem, Tel: 0171/5618886  
 Gemeindezentrum Ellenbeek  
 Montag: 12:30 - 14:30 Uhr

# Gottesdienste

2018	Gottesdienst im Gemeindehaus Am Pütt	Rohdenhaus	Kulturkirche
07. Oktober <b>Erntedank</b>	10:00 Uhr <b>Erntedankgottesdienst mit Abendmahl</b> zum Erntedanklied „Wir pflügen und wir streuen...“ von Matthias Claudius, <b>anschließend Gemeindeversammlung</b> Kriegsmann (A)		
14. Oktober	10:00 Uhr Kriegsmann		
21. Oktober	10:00 Uhr <b>Familiengottesdienst</b> - Kinderbibelwoche Rehrmann, Schulter und Team (FG)		
28. Oktober	10:00 Uhr Alberti (PG)	09:45 Uhr Sauppe	11:00 Uhr Kriegsmann (T)
2018	Stadtkirche	Rohdenhaus	Kulturkirche
31. Oktober <b>Reformationstag</b>	18:00 Uhr <b>Wiedereröffnung der Stadtkirche</b> Rehrmann, Kriegsmann		
03. November <b>Samstag</b>	16:00 Uhr <b>Taufgottesdienst</b> Rehrmann (T)		
04. November	10:00 Uhr <b>Jazzgottesdienst</b> mit Saxophon u. Piano (Sven Heinze u. Julia Kriegsmann) 11:00 Uhr <b>Ausstellung und Verkauf künstlerisch gestalteter Dachschiefern</b> 11:30 Uhr <b>Jazz in der Kirche</b> (mit o.g. Musikduo) Kriegsmann		
11. November	10:00 Uhr <b>Goldkonfirmation</b> Rehrmann (A)		
18. November	10:00 Uhr Kriegsmann		
21. November <b>Buß- und Bettag</b>	18:00 Uhr <b>Ökumenischer Gottesdienst</b> Rehrmann, Schmitt, Bedenbender		
23. November <b>Freitag</b>	18:00 Uhr <b>Taizé-Andacht bei Kerzenschein</b> Kriegsmann		
25. November <b>Ewigkeitssonntag</b>	<u>Stadtkirche</u> 10:00 Uhr <b>mit Chorgesang des MGV</b> Kriegsmann - Lesung u. Gedenken der Verstorbenen	<u>Evangelischer Friedhof (Kapelle)</u> 15:00 Uhr Kriegsmann (Lesung u. Gedenken)	
02. Dezember <b>1. Advent</b>	10:00 Uhr Rehrmann		
(FG) Familiengottesdienst (T) Taufgottesdienst bei (A) Abendmahl u. (PG) Predigtgottesdienst - keine Taufe mgl.			
	<b>Kinderkirche</b> - 11:00 – 12:00 Uhr in der Kulturkirche - Termine: 28.10.; 25.11. (gleichzeitig mit dem Sonntagsgottesdienst)		

Gemeindebriefdruckerei  
Martin-Luther-Weg 1  
29393 Groß Oesingen

Layout: Sandra Kingma-Sawer  
Verantwortlich: Pfarrer Thomas Rehrmann  
Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: 05.11.2018

**Neu in Wülfrath**

**BLUMENPAVILLON**

Gärtnerei für Grabgestaltung  
*Meisterbetrieb*

Mittelstraße 16  
42489 Wülfrath  
☎ 02058/8955088

Öffnungszeiten:  
Mo. - Fr. 8 - 16 Uhr  
Do. 8 - 18 Uhr  
Sa. 8 - 14 Uhr

Anzeige